



# EVANGELISCHE KREUZKIRCHE

*Gemeindeblatt der Evangelischen Pfarrgemeinde A.B.  
Wien Hietzing*



## Musik in der Kreuzkirche

Young Music Lovers: Jugend musiziert - Seite 4

Chorprojekt zum Reformationsgottesdienst - Seite 7

Holy Honey - Seite 6



Evangelische  
Kreuzkirche

”

## Die Gemeinde als Caring Community, als Fürsorgegemeinschaft?

„Wir wollen aufeinander Acht geben und uns gegenseitig zur Liebe und zu guten Taten anspornen.“  
(Hebräer 10,24)

Dieser Spruch wird gern von Ehepaaren als Trauspruch ausgesucht, weil er ausdrückt, dass die Liebe zueinander lebendig bleiben soll, dass aber diese Liebe auch ausstrahlen soll auf andere. Ich finde, dass dieser Spruch aus dem Hebräerbrief ein schönes Bild für die Gemeinde ist: Jesus hat uns gezeigt, wie ein Weg der Liebe aussieht. Wir wollen also achtsam miteinander umgehen! Wer braucht Unterstützung? Wer braucht gerade ein offenes Ohr, wer braucht ganz dringend mal wieder etwas zum Lachen? Wir wünschen uns auch, dass unsere Gemeinschaft, die uns gut tut, auf andere ausstrahlt, sodass wir für Menschen da sein können, die nicht zu unseren Gottesdiensten oder Veranstaltungen kommen können, weil sie schwach sind, alt oder krank.

Es ist mein Wunsch, dass wir als Gemeinde in der Kreuzkirche immer mehr zu einer Caring Community werden, einer Gemeinschaft, in der wir spirituell wachsen können und auch aufeinander Acht geben und Fürsorge üben, ein Netzwerk, das vermittelt zwischen Menschen, die gerade mehr Unterstützung brauchen und denen, die gerade Zeit, Energie und Liebe übrig haben, um für andere da zu sein.

Melden Sie sich doch bei mir,  
wenn Sie Lust haben, mit uns  
diese Caring Community zu stärken!

**Ihre Pfarrerin Angelika Reichl**



Liebe Gemeinde,

Während wir die letzten Sommertage genießen, werden die Vorbote des Herbstes immer spürbarer. Vorbereitungen müssen getroffen werden, für Kindergarten, Schule, im Garten... und so auch in der Kreuzkirche. Wir haben ein buntes Programm für Sie gestaltet und freuen uns auf die gemeinsame Zeit mit Ihnen!



Am 11. September starteten wir in den Herbst mit einem Gottesdienst zur Schöpfungsverantwortung, bei dem unser „Holy Honey“ präsentiert wurde: der Honig von unseren „Gemeindebienen“! Gegen eine Spende für unsere weiteren Aktionen zur Schöpfungsverantwortung ist dieser Honig im Pfarrbüro oder bei den Gottesdiensten erhältlich.

Im Herbst beginnen wir das Projekt für Menschen mit Demenzerkrankungen „Cafe Memory“ in unserer Nachbargemeinde Liesing. In der Kreuzkirche unterstützen wir dieses Projekt in unserer Region West-Süd-West (WSW). Wir möchten das Anliegen, Generationen zu verbinden - Menschen, die etwas anbieten wollen und Menschen die Unterstützung benötigen oder sich über Gesellschaft freuen - noch etwas größer denken. Wenn Sie Interesse haben, sich einzubringen oder Bedarf haben, melden Sie sich gerne bei unseren Pfarrern! Der Gedanke Menschen zu verbinden, steht auch im Mittelpunkt unseres Chorprojekts. Letztes Frühjahr haben zum ersten Mal singfreudige Menschen unserer Gemeinde mit unserer Organistin Hiroe Imaizumi Lieder für einen Gottesdienst einstudiert. Das gemeinsame Proben, zu lernen aufeinander zu hören, unsere Stimmen mit Bedacht einzusetzen und so gemeinsam etwas Besonderes entstehen zu lassen, hat uns viel Freude bereitet. Auch das Ergebnis konnte sich hören lassen! Im Herbst wollen wir an 8 Terminen Stücke für den Reformationsgottesdienst einstudieren. Wir laden dazu Menschen aus allen WSW Gemeinden herzlichst ein. Details zu diesen und vielen anderen Veranstaltungen finden Sie im Heft!

Ich wünsche Ihnen einen guten Start in den Herbst!

**Ihre Kuratorin-Stellvertreterin Heidi Pircher-Reif**

# Stimmen aus unserer Pfarrgemeinde

Unlängst hat eine Frau aus unserer Gemeinde erzählt, dass ihr ein Lehrer vor vielen Jahren gesagt habe, sie könne nicht singen. Seither hat sie sich nicht mehr getraut vor oder mit anderen zu singen.

Doch seit sie bei uns die Gottesdienste besucht, hat sie wieder Lust darauf bekommen! Sie hat entdeckt, wie schön es ist, in den Gemeindegesang einzustimmen, weil man damit die eigenen Gefühle und den persönlichen Glauben zum Ausdruck bringt. Sie hat auch begonnen, Gesangsunterricht zu nehmen und findet es inzwischen befreiend, ihre Stimme erklingen zu lassen, nicht mehr nur im Gottesdienst. Sie lernt ihre Stimme und ihre Atmung kennen und entdeckt neue Aspekte ihrer Persönlichkeit.

„Musik ist die Quelle meiner Lebenskraft. Wer singend betet, fühlt noch tiefer die Gegenwart Gottes und das Heilmysterium. Ich möchte die Energie und Wunderkraft, die die Musik enthält, durch gemeinsames Musizieren und gemeinsames Singen miteinander teilen.“

**Hiroe Imaizumi,**

Kirchenmusikerin der Kreuzkirche und Leiterin mehrerer Kirchenchöre in Wien und Niederösterreich.



„Ich finde, Musik kann so viele Facetten ausdrücken und uns Menschen tief berühren. Gemeinsames Singen macht nicht nur Freude, sondern kann auch eine wunderbare spirituelle Erfahrung sein.“

**Manfred Hinteregger,**

Gemeindevertreter der Kreuzkirche und Mitglied im Singkreis unserer Gemeinde.

„Martin Luther meinte einmal in den Tischreden: „Musica ist das beste Labsal einem betrübten Menschen, dadurch das Herz wieder zufrieden, erquickt und erfrischt wird.“ Das sehen auch meine Schülerinnen & Schüler so. Und Friedrich Nietzsche, der an gar nichts glaubte, konstatierte: "Ohne Musik wäre das Leben ein Irrtum." In der Tat, so ist es.“

**Roland Kadan,**

Gemeindevertreter der Kreuzkirche und Prof. für Latein und Evangelische Religion am Gymnasium Fichtnergasse.



### Theologische Gespräche

**„Man wird sie Männin nennen, weil sie vom Mann genommen ist“ (Genesis 2,18)**

Abend 1: 19. September, 18.30-20.00 Uhr: Die Lücke in der Schrift – Gott schuf uns als Mann, als Frau, als ...?

Abend 2: 24. Oktober, 18.30-20.00 Uhr: „Wer hat Macht, wer hat Power?“ Geschlechter- und Machtverhältnisse in der Kirche.

Ort: Gemeindehaus in der Hügeltgasse 9/Nebblingergasse 2, 1130 Wien

Gastreferent an beiden Abenden: Dr. Thomas Scheiwiler, Universitätsassistent am Institut für Systematische Theologie der Evangelisch-Theologischen Fakultät (Wien)

### Baby Treff

Jeden Mittwoch, 9.00 bis 11.00 Uhr (außer in den Schulferien) „50er-Haus“, Cumberlandstraße 50, 1140 Wien

### Bastelkreis

Jeden Montag, 15.00 bis 17.00 Uhr „50er-Haus“, Cumberlandstraße 50, 1140 Wien

### Freundeskreis für Senioren und Seniorinnen

Freudiges Miteinander und angenehme Gespräche bei Kaffee und Kuchen. Gabriela Lyon freut sich auf Ihr Kommen!

Samstags, 3. September, 1. Oktober (in der Hügeltgasse 9, 1130 Wien) & 5. November, 15.00 bis 17.00 Uhr „50er-Haus“, Cumberlandstraße 50, 1140 Wien (nur der Oktobertermin findet in der Hügeltgasse statt)

### Unser Besuchskreis besucht Sie auch gerne zu Hause!

Melden Sie Ihren Wunsch einfach im Pfarrbüro.

### Keksebacken für eine gute Sache

Am Montag, 21. November, 17.00-20.00 Uhr „50er Haus“, Cumberlandstraße 50, 1140 Wien

### KIRCHE FÜR ENTDECKER:INNEN

- Action, Spaß, Spannendes aus der Bibel und unser Bastelworkshop für alle Kids von 6-11 Jahren.

Samstag, 8. Oktober, 14.30 bis 17.00 Uhr, Cumberlandstraße 50

### Young Music Lovers in der Kreuzkirche

Hinter diesem Namen stehen Jugendliche unsere Gemeinde oder darüber hinaus, die Musik lieben und die sich einmal pro Quartal zum gemeinsamen Musizieren treffen und ihre aufführungsreifen Stücke im Gottesdienst einbringen wollen. Es wird gemeinsam musiziert und geprobt, und am folgenden Sonntag erklingen die Stücke dann im Gottesdienst.

Nächster Probenstermin: Freitag, 21. Oktober, 17.00-18.30 Uhr, in der Kreuzkirche; Aufführung am 23.10. im Gottesdienst.

Wenn Du Lust hast, mitzumachen, dann komm einfach mit Instrument und Noten vorbei – und nimm gerne einen Freund oder eine Freundin mit!



### Viertelkreis

Der Viertelkreis versteht sich als Angebot an junge Erwachsene zwischen 20 und 30, die über ihren Glauben ins Gespräch kommen wollen. Dazu finden abwechselnd Abende, die sich einem theologischen Thema widmen und Abende, bei denen das gemeinsame Verbringen einer guten Zeit im Mittelpunkt steht, statt.



Nähere Informationen zu Terminen und Anmeldung bei Angelika Reichl (Tel. 0699/18877772) oder Martin Hübner (martin.huebner@kreuzkirche.at).

## KONFIRMATION 2022

### Konfirmation am 5. Juni 2022

Gott spricht: „Ich will dich segnen und du sollst ein Segen sein!“, so hieß es am Pfingstsonntag in der Konfirmationspredigt für unsere nun frisch Konfirmierten:

Annika Geisler, Carmen Lenneis, Fabian Ganzinger, Felix Sladek, Frederik Kovazh, Laurenc Pöchhacker, Lilli Dillenz, Max Fellingner, Mia Grohr, Moritz Klingohr, Paulina Pöchhacker, Philip Wranke, Samuel Dantine, Stefan Grosse, Valentina Fuchs, und Victoria Mayerhofer – wir gratulieren herzlich!



## VERANSTALTUNGEN IN DER REGION WEST-SÜD-WEST

### Kirche am Wege (Hetzendorf)

#### Taizé-Gottesdienste

Termine: 25.9 // 30.10 // 27.11 // 18.12 um 18:00 Uhr  
 Adresse: Biedermannsgasse 11-13/3, 1120 Wien

### Bibel im Gespräch: Das Johannesevangelium

Leitung: Pfarrer Lubomir Batka (lubomir.batka@evang.at)

15. September 2022 18.00 Uhr

Ort: Johanneskirche Liesing, Dr. Andreas Zailer Gasse 10, 1230 Wien

13. Oktober 2022, 18.00 Uhr

Ort: Kirche am Wege Hetzendorf, Biedermannsgasse 11-13/3, 1120 Wien

17. November 2022, 18.00 Uhr

Ort: Kreuzkirche Hietzing, Cumberlandstraße 48, 1140 Wien

15. Dezember 2022, 18.00 Uhr

Ort: Johanneskirche Liesing, Dr. Andreas Zailer Gasse 10, 1230 Wien

#### Vortrag & Diskussion

### „Die Relevanz des Alten Testaments und seiner historisch-kritischen Erforschung“

von Univ. Prof. Dr. Annette Schellenberg

Termin: Freitag, 4.11.2022, 18:30

Ort: Evangelische Kirche am Wege Wien-Hetzendorf  
 Biedermannsgasse 11-13/3, A-1120 Wien

## LEBENSBEWEGUNGEN



### Wir freuen uns über die Taufe von

Ali, Reyhan, Sara und Isabel  
 Cedric Matteo Pricken

### Wir gratulieren zur Trauung

Elisabeth Sieglinde Lösch & Claudiu-Marius Cherloaba  
 Iris Schrenk & Clemens Hefner



### Wir trauern um

Horst Kaltenberger  
 Maria Pleschgatternig  
 Karin Quatember

## GOTTESDIENSTE

18.09.	10:00	Gottesdienst mit Vorstellung der Konfis	Reichl
25.09.	10:00	Gottesdienst	Wahler-Bachl
02.10.	10:00	Familiengottesdienst zu Erntedank mit Y	Wahler-Bachl 
09.10.	10:00	Gottesdienst	Kadan
16.10.	10:00	Gottesdienst mit Y	Kittel Pircher-Reif
23.10.	10:00	Generationengottesdienst	Reichl 
30.10.	10:00	Gottesdienst mit Y	Wahler-Bachl
31.10.	10:00	Reformationsgottesdienst mit traditioneller Liturgie und Chor	Reichl Kreuzkirche
	19:00	Theatergottesdienst zum Reformationsfest	Pauluskirche, Sebastianplatz 4, 1030 Wien
06.11.		Jugendgottesdienst Brot für die Welt Weitere Infos unten in der Infobox	Reichl Kittel
13.11.	10:00	Gottesdienst mit Y	Wahler-Bachl
20.11.	10:00	Ewigkeitssonntag mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Jahres	Wahler-Bachl
27.11.	10:00	1. Adventssonntag mit Y	Wahler-Bachl
04.12.	10:00	2. Adventssonntag Familiengottesdienst	Wahler-Bachl 

Y mit Abendmahl  auch für Kinder

## Herbstaufruf 2022

Am **6.11.** sammeln wir in der Kreuzkirche mit Brot für die Welt für **ältere, einsame und kranke Menschen** sowie **Menschen mit Behinderungen** in der **Republik Moldau**. Jeder Beitrag für **Pflege, Medikamente, Lebensmittel** und ein Leben in Würde zählt! **Danke für Ihren Beitrag!**

IBAN: AT67 2011 1287 1196 6366

BIC: GIBAATWWXXX

Kennwort: **Altenhilfe Republik Moldau**

www.brot-fuer-die-welt.at

Facebook: BrotFuerDieWeltAt

Ihre Spende  
 ist steuerlich  
 absetzbar.



**Brot**  
 für die Welt

## Geschwister Bienen

**Gott sprach: »Die Erde soll frisches Grün sprießen lassen und Pflanzen, die Samen tragen! Sie soll auch Bäume hervorbringen mit eigenen Früchten und Samen darin! « Und so geschah es. Die Erde brachte frisches Grün hervor und Pflanzen, die Samen tragen. Sie ließ auch Bäume wachsen mit eigenen Früchten und Samen darin. Und Gott sah, dass es gut war. Genesis 1,11-12**

Auf dem Dach der Kreuzkirche in der Cumberlandstraße 48 lebt ein Volk von Honigbienen. Sie haben nicht darum gebeten, zu uns zu kommen; ihre erzwungene Auswanderung war das Ergebnis einer Gemeindevertretungssitzung für eine „grüne“ Kreuzkirche. Mitte April war es dann so weit, und das Imkerteam, bestehend aus Martin Pircher und Christina Metz, konnten das Bienenvolk von der Bio-Imkerei von GRUSS empfangen.



Als die Bienen - ich wage zu behaupten, unsere Bienen - eines Morgens aus ihrem Bienenstock kamen, nahmen sie sich einen Moment Zeit, um sich neu zu orientieren, und dann machten sie sich auf den Weg, um das zu tun, was Bienen tun: Pollen und Nektar sammeln, sich um ihre geliebte Königin zu kümmern, ein Heim bauen und so den Grundstein für die nächste Generation von Bienen legen und den Fortbestand des Bienenvolks zu sichern.

Während die Bienen ihrer Arbeit nachgehen, bringen sie Pflanzen in Beziehung zueinander: 80 % aller Pflanzen werden von Insekten bestäubt. Sollten die Bienen aussterben, würde der Mensch wahrscheinlich überleben. Vielleicht. Aber unsere Tische wären nicht mehr mit Äpfeln, Avocados, Zwiebeln, Beeren und dergleichen beladen.

Die Bienen haben sich im Laufe von 100 Millionen Jahren entwickelt. Wir Menschen erst seit 15 bis 20 Millionen Jahren. Sie sind unsere großen Geschwister in der Schöpfung, und ihre Intelligenz und ihre Fähigkeiten sind umwerfend: Mit einem Flügelschlag regulieren sie den Wassergehalt ihres Honigs mit industrieller Perfektion und die Temperatur ihres Bienenstocks auf etwa 35 Grad;

sie kommunizieren geografische Standorte durch Tänze, sie erkunden die Umgebung und treffen demokratische Entscheidungen über den optimalen Standort ihres neuen Heims, sie bauen wie Architekten, und wenn nötig, setzen sie ihre Königin auf ein Diät- und Bewegungsprogramm, als Vorbereitung für die Entstehung eines neuen Bienenvolks. Bienen sind unermüdlich. Bienen sind ein Wunder.

Wir brauchen die Bienen. Und heute brauchen sie uns. Derzeit gibt es allein in Wien rund 5000 Bienenstöcke. Die Honigproduktion in Städten auf der ganzen Welt boomt aufgrund der großen Vielfalt an blühenden Pflanzen und des fehlenden Einsatzes von Pestiziden in der Stadt.

Wird unser kleines Bienenvolk auf dem Dach der Kirche die Honigbienen vor dem Aussterben retten? Wir hoffen es sehr. Denn diese lebendige, uralte Beziehung zwischen Menschen, Bienen und Pflanzen ist gut. Sie ist sehr gut.

Unser „Holy Honey“ kann ab 11. September – unserem Outdoor-Gottesdienst – gegen eine freie Spende erworben werden, um damit weitere Aktivitäten zur Schöpfungsverantwortung der Kreuzkirche zu unterstützen.

### Christina Metz



Am Familiengottesdienst zur Schöpfungsverantwortung präsentierten wir erstmals unseren „Holy Honey“! Die Kinder hatten Spaß dabei, die Imkeranzüge anzuprobieren!

## Chorprojekt zum Gedenken an die Reformation

**„Wenn einer aus seiner Seele singt, heilt er zugleich seine innere Welt. Wenn alle aus ihrer Seele singen und eins sind in der Musik, heilen sie zugleich auch die äußere Welt.“** Yehudi Menuhin

Miteinander zu singen und heilsam zu werden, füreinander und für die weitere äußere Welt, das ist unser Anliegen für das kommende Chorprojekt. Schließlich ist für uns Musik nicht nur ästhetisch ansprechend, sondern unser Gesang ist Ausdruck unseres Glaubens.

Wir singen klassische Stücke aus dem Liedgut evangelischer Tradition, wie „Verleih und Frieden gnädiglich“ von Felix Mendelssohn Bartholdy zum Text von Martin Luther und „Vater Unser im Himmelreich“ von Martin Luther nach dem Satz von Johannes Crüger. Mit dem Stück „Taste and See“ von James Moore wird auch Liebhabern moderner Chorliteratur etwas geboten.

Wir laden bewusst Sängerinnen und Sänger aus allen 5 Gemeinden der Region Wien West-Südwest (WSW) ein, an diesem Chorprojekt mitzuwirken, weil Singen verbindet und weil wir mit unserer Musik das spirituelle Leben mehrerer Gemeinden bereichern wollen. So werden die Stücke nicht nur am 31. Oktober in der Kreuzkirche aufgeführt, sondern auch an einem weiteren Termin im November (der erst mit den Sänger\*innen vereinbart wird) in der Trinitatiskirche in Hütteldorf. Geprobt wird jeden Freitagabend ab 19.00-20.45 Uhr, von 9.9. bis 28.10. in der Kreuzkirche, Cumberlandstraße 48.

Wenn Sie Lust haben mitzumachen, dann melden Sie sich bei mir – ich freue mich auf das gemeinsame Singen und Musizieren!

Ihre Kirchenmusikerin, **Hiroe Imaizumi**  
musik@kreuzkirche.at

## Lieder des Glaubens, damals und heute

Über Jahrhunderte war es in der katholischen Kirche üblich, dass lateinische Choräle gesungen wurden, vortragen von ausgebildeten Mönchen oder vom Priester selbst. Im Laufe der Reformation hat sich das verändert, denn Martin Luther hatte darauf bestanden, dass im Gottesdienst moderne Melodien mit deutschen Texten gesungen werden – und dass alle Menschen diese Lieder mitsingen konnten.

So verbreitete sich das evangelische Gedankengut über Lieder, die die Herzen entfachten und die schon bald zu rechten Gassenhauern wurden: Knechte und Mägde, Bauern und Handwerker, Bürger und Edelleute sangen plötzlich auf offener Straße von theologischen Erkenntnissen und persönlichen Glaubensüberzeugungen. Durch diese Lieder, gedichtet und manchmal sogar komponiert von Martin Luther selbst erreichte die Reformationsbewegung Menschen unabhängig vom Bildungsstand.

Auch heute ist die Evangelische Kirche darum bemüht den alten vertrauten Liedern immer neue geistliche Lieder hinzuzufügen. Auf der App Cantico kann man schmökern, Reinhören, neue Lieder üben - probieren Sie es aus, vielleicht finden Sie schon bald ein neues Lieblingslied ihres persönlichen Glaubens!

Zu finden im App Store und im Google Play Store



**Wenn im Herbst die Blätter fallen  
stellt sich bei manchen eine Traurigkeit ein.**

**Dann kommen Sie doch zum Sonntagsgottesdienst  
zu uns in die Kreuzkirche, das wärmt Herz und  
Seele!**

**Und im Anschluss gibt es meist noch  
eine Tasse Tee zum Händewärmen.**

**Ihr Team der Kreuzkirche**

**HIER  
könnte Ihre  
Werbung stehen!**

Wenn Sie den Druck unserer  
Gemeindezeitung mit einem  
bezahlten Inserat unterstützen  
wollen, dann melden Sie  
sich doch bei uns!

## **Kontakt**

**Cumberlandstraße 48, 1140 Wien**

**Pfarramtsassistentin:** Ines Brandl

**Kanzleistunden:** Telefonisch erreichbar:

Montag, Dienstag und Donnerstag 08:00-14:00 Uhr,

**Parteienverkehr nur nach Terminvereinbarung!**

**Tel:** 01 89 46 130, **Mail:** office@kreuzkirche.at,

**www.kreuzkirche.at**

## **Spendenkonto**

Danke, dass Sie das Gemeindeleben mit einer  
Spende unterstützen!

**Spendenkonto der Pfarrgemeinde**

**AT52 2011 1000 0382 6848**

**GIBAATWWXXX**

**PfarrerIn Angelika Reichl, MTh**

+43 699/188 777 72, angelika.reichl@kreuzkirche.at

**PfarrerIn Katja H. Wahler-Bachl, MTh**

+43 699/188 777 99, katja.wahler-bachl@kreuzkirche.at

**Wir sind gerne für Ihr Anliegen zu sprechen!**

**Sprechstunden der PfarrerInnen nach Vereinbarung.**

## **Impressum**

**Medieninhaber und Herausgeber:** Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien-Hietzing, Cumberlandstraße 48, Telefon: 01/894 61 30, Fax: 01/897 31 03 **Redaktion:** Pfarrerin Angelika Reichl, MTh; Verlags- und Herstellungsort Wien. **Offenlegung:** Alleiniger Eigentümer ist die Pfarrgemeinde A.B. Wien-Hietzing, Cumberlandstraße 48. **Grundlegende Richtung:** Kirchliche und religiöse Information **Fotocredits:** Wenn nicht anders angegeben alle Fotos privat oder pixabay.com | **Druck:** Druckerei Thienel, Druck im 12ten. 1120 Wien



Gedruckt nach den Richtlinien »Druckerzeugnisse«  
des Österreichischen Umweltzeichens.

Umweltfreundlich gedruckt auf IQ-Print  
FSC-Zertifiziert.

Österreichische Post AG  
SP 02Z030352 S

Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Wien-Hietzing, Cumberlandstraße 48, 1140 Wien